

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309 b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Samstag, 21/ September 1963

Blatt 1979

## Die Radiorede des Bürgermeisters

=====

21. September (RK) Morgen, Sonntag, spricht Bürgermeister Jonas um 19.45 Uhr im Ersten Programm von Radio Wien in der Sendereihe "Wiener Probleme" über die Bedeutung des Finanzausgleichs für Wien.

- - -

## Ab Mittwoch:

### Auf zum Kastaniensammeln!

=====

#### Das Stadtforstamt zahlt 40 Groschen pro Kilo

21. September (RK) Das Stadtforstamt benötigt für die Wildfütterung in den städtischen Gebirgsforstrevieren über die Wintermonate auch heuer wieder eine größere Menge an Wildkastanien und ruft deshalb, wie jedes Jahr, zu einer allgemeinen Wildkastanien-sammelaktion auf.

Ab Mittwoch, den 25. September, werden an allen Werktagen, außer Samstag, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 16 Uhr voraussichtlich bis Freitag, den 11. Oktober, am Lagerplatz der städtischen Praterverwaltung, 2, Zugang Ecke Laufbergergasse-Sportklubstraße Kastanien zum Preis von 40 Groschen je Kilogramm gekauft.

Zur Vermeidung von Baumbeschädigungen und Verhütung von Unfällen dürfen die Bäume jedoch nicht bestiegen werden. Die Kastanien, die erst mit dem natürlichen Abfall ihre Reife und Verwendbarkeit erlangen, sollen auch nicht mit Stangen oder Steinen abgeschlagen werden.

- - -

Berthold Viertel zum Gedenken  
=====

21. September (RK) Auf den 24. September fällt der 10. Todestag des Schriftstellers und Regisseurs Berthold Viertel.

Er wurde am 28. Juni 1885 in Wien geboren und begann seine Laufbahn als Dramaturg der Volksbühne. In dieser Zeit veröffentlichte er auch seinen ersten Gedichtband und andere Arbeiten, die im "Simplizissimus" erschienen. Nach dem ersten Weltkrieg lebte er als Theater- und Filmregisseur in Deutschland, England und Amerika. 1948 kehrte er nach einer Abwesenheit von 30 Jahren in seine Vaterstadt zurück, wo er bis zuletzt lebte. Viertel ist auf literarischem Gebiet als Lyriker, als Nachdichter griechischer Tragödien, als Kritiker, Essayist, Dramatiker und Erzähler hervorgetreten. Vor allem seine Lyrik zeigt künstlerische und menschliche Reife, Gedankenreichtum und Formvollendung. Mit Karl Kraus verband ihn Freundschaft, die durch ihre beiderseits scharf ausgeprägte Individualität nicht ohne Reibung blieb. Seine Schrift aus dem Jahre 1921 "Karl Kraus, ein Charakter und die Zeit" ist eine der ersten Publikationen, die dessen Bedeutung gerecht wird. Für den künstlerischen Film hat Berthold Viertel Pionierarbeit geleistet. Auch in Hollywood und London errang er mit seiner Regieführung große Erfolge. Ebenso bedeutend und in Range dichterischer Nachschöpfung waren seine Inszenierungen klassischer und moderner Stücke, die von Presse und Publikum mit gleicher Begeisterung aufgenommen wurden.

Anlässlich seines Todestages wird an seinem Grab auf dem Zentralfriedhof ein Kranz der Stadt Wien niedergelegt werden.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"  
=====

21. September (RK) Dienstag, den 24. September, Route 1 mit Großgarage Spetterbrücke, Müllverbrennung am Flötzersteig und Assanierung von Alt-Ottakring sowie anderen städtischen Anlagen und Einrichtungen im 16. Bezirk. Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13.30 Uhr.

- - -

Stadtrat Dr. Glück begrüßt Hamburger Sportlerinnen  
=====

21. September (RK) Im Roten Salon des Rathauses begrüßte heute vormittag Stadtrat Dr. Glück sieben Sportlerinnen aus Hamburg, die zu einem Turnwettkampf gegen eine Auswahlmannschaft der Sport-Union nach Wien gekommen sind. Der Stadtrat wünschte den Turnerinnen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt und ließ ihnen zur Erinnerung an ihren Besuch Bilderalben über Wien überreichen. Anschließend nahmen die Gäste an einer Führung durch das Rathaus teil.

- - -

Früherer Betriebsschluß beim Kahlenberg-Autobus  
=====

21. September (RK) Ab Montag, den 23. September, fährt auf der Autobuslinie 21 "Grinzing-Kahlenberg" - der Jahreszeit entsprechend - bis auf weiteres der letzte Autobus von Grinzing über Cobenzl auf den Kahlenberg um 21 Uhr, vom Kahlenberg über Cobenzl nach Grinzing um 21.20 Uhr.

- - -

VBgm. Mandl eröffnet neues Haus der künstlerischen Volkshochschule  
=====

21. September (RK) Montag, den 23. September, wird Vizebürgermeister Mandl um 17 Uhr die Eröffnung des Gebäudes der künstlerischen Volkshochschule in Wien 9, Lazarettgasse 27, vornehmen, das die Stadtverwaltung mit einem Kostenaufwand von nicht ganz eineinhalb Millionen Schilling von Grund auf renovieren ließ. Bei der Renovierung wurden 25 Räume neu gestaltet und mit den entsprechenden Einrichtungen versehen, sanitäre Anlagen wurden eingebaut, Fußböden verlegt und dergleichen mehr. Damit steht nunmehr der Vordertrakt des Objektes Lazarettgasse 27 zur Gänze der künstlerischen Volkshochschule und der vierjährigen Wiener Kunstschule zur Verfügung, die von ihrem Ausweichquartier in der Akademie der bildenden Künste hierher übersiedeln.

Die künstlerische Volkshochschule wurde in den Dreißigerjahren von Frau Professor Matejka-Felden ins Leben gerufen und nahm 1947, nach einer durch die Nationalsozialisten erzwungenen Pause von mehreren Jahren, die volksbildnerische Arbeit wieder auf. Dem damals gegründeten Verein Künstlerische Volkshochschule Wien stellte Frau Professor Matejka-Felden 1956 die Wiener Kunstschule zur Seite.

Gehrte Redaktion!

Sie sind herzlich eingeladen, zu der am 23. September 1963 um 17 Uhr stattfindenden Eröffnung des Gebäudes in Wien 9, Lazarettgasse 47 einen Vertreter zu entsenden.

- - -